

Alcoa Open 2006

1.000 Möglichkeiten

Iserlohn. Zum zweiten Mal nach 2004 hatte Alcoa Architektur Systeme am 12. Mai 2006 eingeladen und die Partner kamen. Metallbauer, Lieferanten und Freunde des Hauses fanden sich in Iserlohn ein und erlebten ein abwechslungsreiches Programm.

Bernard Verbrugge als Geschäftsführer ging in seiner Begrüßungsrede auf die Entwicklung des Standortes Iserlohn ein und verwies auf Investitionen im Bereich Service. Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowohl im Innen- als auch im Außendienst wurden eingestellt.

Neuer Markt Photovoltaik

Neue Märkte wurden erschlossen, vor allem im Bereich Photovoltaik als auch im Brandschutz und gehobenen Fassadenbau. Gleichzeitig wurden neue Produkte für den Metallbauer mit ins Programm aufgenommen wie Wintergarten, Mehrspurige Hebeschiebetür und ein System für Falтанlagen, alles Produkte die mehr und mehr nachgefragt werden. Hartmut Schauerte, Parla-

mentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie sprach anschließend über „Perspektiven und Chancen für das Handwerk und den Mittelstand mit Innovationen in neue Märkte.“ Schauerte zeichnete ein optimistisches Bild und betonte, „ die Stimmung in der Deutschen Wirtschaft ist besser geworden es gibt gute Zuwachsraten und es wird investiert“. Diese optimistische Stimmung war auch durchweg bei den Metallbauern auf dem Alcoa Partnertag zu spüren.

Interessante Seminare zum Thema VOB Recht durch Rechtsanwalt Michael Pinstock oder ein Vortrag zum Thema Einsatz eines Bearbeitungszentrums im Metallbau in der Alcoa Musterwerkstatt rundeten das Programm ab. Über großes In-



Viele interessierte Besucher folgten den Ausführungen des Alcoa-Teams. Bild: Alcoa

teresse der Metallbauer erfreute sich der Vortrag von Marcus Horsch und Knut Schneider zum Thema „Deutsch-Banker, Banker-Deutsch“, konnten doch die Handwerker hier wichtige Tipps im Umgang mit ihrer Hausbank erfahren.

Leistungsfähige Lieferanten

Eine Produktausstellung in der großen Versandhalle gab zudem einen Überblick über die Leistungsfähigkeit der Lieferanten. Interessante Neuigkeiten aus den Bereichen der Photovoltaik wurden gezeigt durch die Alcoa-Partner Kyocera im PV-Modulbereich

oder Glas Arnold für PV - Gläser sowie die Firma Sündreyer die sich auf die Erstellung von drehbaren Dächern als Nachführsystem für Photovoltaik spezialisiert haben. Aber auch eine große Kaltfassade aus Reynobond Blechen in Verbindung mit Photovoltaik - Modulen, konnte die Metallbauer, die auf der Suche nach neuen Märkten waren überzeugen. Daneben zeigten Orga Data als Software Partner oder Dr. Hahn, Ensinger, Elumatec, G-U, Bemo, Geze oder der neue Alcoa Partner für den Bereich Falтанlage die Firma Sunflex ihre Leistungsfähigkeit.